

# Bunte Krone flattert über Neubaukomplex

Richtfest an der ten-Welberg-Straße / Investoren und Stadt Nordhorn mit Bauverlauf zufrieden

**NORDHORN** An der ten-Welberg-Straße in Nordhorn entsteht für rund zwölf Millionen Euro ein großer Neubaukomplex. Der Rohbau ist fertiggestellt, nun konnten die Gesellschafter zum Richtfest einladen.

Michael Fiedler, Polier der bauausführenden Firma Büter, erklimmte am Freitag zusammen mit den Investoren Klaus Meyer (Teamplan Josef Meyer GmbH) und Thorsten Müller (In-Side-Hotel) das vierstöckige Gebäude. Polier

Fiedler sprach dann den traditionellen Richtspruch. Den ersten Schluck aus dem mit Grafschafter Wachholder gefüllten Gläsern widmete Fiedler den Bauherren, den zweiten den zahlreichen Bauarbeitern aller Couleur. Schließlich warfen alle drei ihre Gläser zu Boden, auf dass sie zerschmetterten und Bau und Bauherren Glück bringen sollen.

Der vom Meppener Projektentwickler „projekt E“ konzipierte und vom Archi-

tekturbüro Fehren aus Emsbüren entworfene Gebäudekomplex entlang der ten-Welberg-Straße ist annähernd 80 Meter lang und etwa 20 Meter breit. Er besteht aus drei Vollgeschossen plus einem Staffelgeschoss (die GN berichteten).

Die Teamplan Josef Meyer GmbH lassen in ihrem Teil des Objektes Räume für ein Schiffahrtsmuseum, Büroflächen für eine Steuerberatungskanzlei und vier Miet-

wohnungen mit zusammen

rund 408 Quadratmeter Wohnfläche entstehen.

Hotelier Thorsten Müller will mit dem südlicheren Teil des Gebäuderiegels sein In-Side-Hotel erweitern. Auf zwei Etagen entstehen 24 zusätzliche Hotelzimmer und im zweiten und dritten Obergeschoss sieben Mietwohnungen mit zusammen 497 Quadratmeter.

Thorsten Müller lobte in seiner kurzen Ansprache die Bauarbeiter aller Gewerke für „die hervorragende Leis-

tung und Zusammenarbeit“. Klaus Meyer dankte der Stadt Nordhorn für die „völlig unkomplizierte Abwicklung“. Bürgermeister Thomas Berling machte deutlich, dass der Baukörper sich gut in die Umgebung einpasst und ein sehr guter Beitrag zur Nachverdichtung von Wohnraum sei.

Die gute Zusammenarbeit mit den Investoren, der reibungslose Planungsverlauf und das gute Zusammenwirken von Stadt, Baufirmen, In-



**Anstoßen an der ten-Welberg-Straße:** Die Investoren Klaus Meyer von der Teamplan Josef Meyer GmbH (links) und Thorsten Müller vom In-Side-Hotel (rechts) zelebrierten zusammen mit Michael Fiedler, dem Polier der bauausführenden Firma Büter, das Richtfest.

Foto: S. Konjer

vestoren und Planer sei in mann von der Projektent- dieser Form recht einmalig, wicklung sowie Architekt betonten Christoph Kreuz- Ludger Fehren.

sk